	dungsverzeichnis	
	enverzeichnis	
Kurzt	assung	/
1	Einleitung	12
1.1	Programmhintergrund und Ziele von SFB/Transregio	12
1.2	Ziele und Fragestellungen der Evaluation	14
2	Methodik und Durchführung der Evaluation	16
2.1	Interventionslogik	
2.2	Auswertungskonzept	
2.3	Dokumentenselektion	16
2.4	Interviewprogramm	17
2.5	Datenauswertung	18
3	SFB/Transregio: Verfahren und Beteiligung	
3.1	Antrags- und Begutachtungsverfahren	19
3.2	Statistik: Konzepteingang, Beratungen, Anträge und Bewilligungen	21
3.3	Einrichtungen	
3.3.1	Einrichtungen nach Wissenschaftsbereichen und Fachgebieten	23
3.4	Beteiligung der Hochschulen	
3.4.1		
3.4.2	Kleine Fachgebiete und Beteiligung an SFB/Transregio	30
3.5	DFG-Fördermittel	32
3.5.1	Abschätzung der Verteilung der SFB/Transregio-Fördermittel nach Hochschulen	33
4	Erfahrungen, Ergebnisse, Wirkungen	
4.1	Förderung wissenschaftlicher Exzellenz	35
4.1.1	Wissenschaftliche Produktivität der Teilprojektleiterinnen und Teilprojektleiter	
	sowie Rezeption ihrer Publikationen	
4.1.2	Gutachterbeurteilungen bei Einrichtungs- und Fortsetzungsanträgen	
4.2	Förderung von Kooperationen	
	Kooperationen zwischen SFB/Transregio-Partnern	
	Kooperationen mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen	
4.2.3	Kooperationen mit internationalen Forschungseinrichtungen	
4.3	Förderung von Strukturbildung an Hochschulen	
	Bedeutung von Sonderforschungsbereichen für die Hochschulen	
	Einfluss auf Berufungen und interne Leistungsvereinbarungen	
4.3.3	Auswirkungen einer Ablehnung	
4.4	Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses	
	Junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in der Teilprojektleitung	
4.4.2	Ausbildungsstrukturen und Arbeitsbedingungen in SFB/Transregio	54

4.5	Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen in der Wissenschaft	56
4.5.1		
4.5.2	Stellungnahmen zur Gleichstellungsförderung in den Interviews	. <i>.</i> 57
4.6	Programmkonzept und Verfahren	59
4.6.1	_	
4.6.2	Wissenschaftliche versus strukturelle Anforderungen an SFB/Transregio	
	Maximale Anzahl der SFB/Transregio-Standorte	
	Ausscheiden von Schlüsselpersonen aus einem SFB/Transregio	
	Verhältnis Sprecherhochschule – weitere antragstellende Hochschulen	
	Grundausstattung	
	Förder- und Abrechnungsmodalitäten	
5	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	63
5.1	Wissenschaftliche Exzellenz	
5.2	Umfang und Intensität der Kooperationen	
5.3	Interdisziplinarität und fachliche Fokussierung	
5.4	Beteiligung kleiner Hochschulen und kleiner Fachgebiete	
5.5	Konkurrenz zwischen den Programmvarianten	
5.6	Zahl der Standorte und strukturfördernde Effekte	
5.7	Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses	65
5.8	Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen in der Wissenschaft	
5.9	Fazit	
Appe	ndix	67
	Regionale Verteilung der SFB/Transregio-Standorte nach Fachgebieten	
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	67
	Abkürzungsverzeichnis	
	DFG-Fachsystematik der Fachkollegien, Fachgebiete und Wissenschaftsbereiche	

Abbildungsverzeichnis

Abbildung i	Sportfansregio-Programmbeteiligung bis zum 30. Juni 2007	
	(nur Einrichtungsanträge)	22
Abbildung 2	Anzahl der klassischen Sonderforschungsbereiche (SFB) und SFB/Transregio (TRR)	
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	22
Abbildung 3	Anzahl der klassischen Sonderforschungsbereiche (SFB)	
	und Anzahl der SFB/Transregio (TRR) nach Fachgebieten	٠.
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	24
Abbildung 4	Anzahl der SFB/Transregio (TRR) nach Zahl der antragstellenden	
	Hochschulen und beteiligten Standorte	٠,
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	24
Abbildung 5	Regionale Verteilung der antragstellenden Hochschulen in SFB/Transregio (TRR)	
	nach Wissenschaftsbereichen	٦.
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	26
Abbildung 6	Regionale Verteilung der Sprecherhochschulen in klassischen	
	Sonderforschungsbereichen (SFB) nach Wissenschaftsbereichen	~ -
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	2/
Abbildung 7	Regionale Verteilung der Beteiligung antragstellender Hochschulen im	
	DFG-Programm Sonderforschungsbereiche nach Programmvarianten (SFB und TRR	
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	28
Abbildung 8	Größenklasse der beteiligten Fachgebiete an den antragstellenden Hochschulen	
	in SFB/Transregio (TRR) und vergleichbaren Sonderforschungsbereichen (SFB)	~ 4
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	31
Abbildung 9	Größenklasse des jeweils größten beteiligten Fachgebiets an SFB/Transregio (TRR)	
	und vergleichbaren Sonderforschungsbereichen (SFB)	~ .
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	<i>3</i> I
Abbildung 10	Entwicklung der durchschnittlich im DFG-Programm Sonderforschungsbereiche	
	bewilligten Fördermittel pro Jahr für SFB/Transregio (TRR) und vergleichbare	
	Sonderforschungsbereiche (SFB)	~ ~
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	32
Abbildung 11	Vergleich der h-Indices der Teilprojektleiterinnen und Teilprojektleiter von acht	
	SFB/Transregio (TRR) und neun Sonderforschungsbereichen (SFB) aus dem	
	Fachgebiet Medizin	
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	31
Abbildung 12	Durchschnittliche Bewertung der Teilprojekte durch die Prüfungsgruppen	
	in Einrichtungs- und Fortsetzungsanträgen von SFB/Transregio (TRR) und	
	vergleichbaren Sonderforschungsbereichen (SFB)	٠.
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	36
Abbildung 13	Anzahl der in SFB/Transregio (TRR) und vergleichbaren Sonderforschungs-	
	bereichen (SFB) durch Teilprojekte repräsentierten Wissenschaftsbereiche,	
	Fachgebiete und Fächer	
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	4:
Abbildung 14	Kooperationen von SFB/Transregio-Einrichtungen bei der Publikation	
	von Ergebnissen aus SFB/Transregio-Teilprojekten	
-	Kopublikationsnetzwerk eines SFB/Transregio (1)	
_	Kopublikationsnetzwerk eines SFB/Transregio (2)	
	Kopublikationsnetzwerk eines SFB/Transregio (3)	47
Abbildung 18	Regionale Verteilung der außeruniversitären Forschungseinrichtungen	
	als Partner in SFB/Transregio (TRR) nach Wissenschaftsbereichen	
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	48

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1	Anzahl der klassischen Sonderforschungsbereiche (SFB) und SFB/Transregio (TRR) nach Wissenschaftsbereichen	
		23
Tabelle 2	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007) Beteiligung antragstellender Hochschulen in SFB/Transregio (TRR) nach	23
rabene z	Wissenschaftsbereichen	
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	25
Tabelle 3	Großenklasse der Hochschulen, an denen Sonderforschungsbereiche	23
labelle 3		
	(SFB und TRR) eingerichtet wurden	29
Tabelle 4	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	29
тареве 4		
	SFB/Transregio (TRR) und Größenklasse der antragstellenden Hochschulen	20
Tabelle 5	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	30
labelle 5	Durchschnittliche jährliche Förderung von SFB/Transregio (TRR) nach Wissenschaftsbereichen (in Mio. Euro)	
	,	22
Tabelle 6	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	33
labelle 0	SFB/Transregio (TRR), gesamt und nach Wissenschaftsbereichen (in Mio. Euro gerun	-1 - 4\
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	
Tabelle 7	Verteilung der h-Indices der Teilprojektleiterinnen und Teilprojektleiter von acht	54
rabelle 7	SFB/Transregio (TRR) und neun klassischen Sonderforschungsbereichen (SFB) im	
	Fachgebiet Medizin	
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	20
Tabelle 8	Fördermittelanteil der außeruniversitären Forschungseinrichtungen (auF) an den	36
iacene o	bewilligten DFG-Fördermitteln in SFB/Transregio (TRR) nach Bundesland	
	(Enrichtungsjahre 2000 bis 2007)	40
Tabelle 9	Anteil junger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler als	49
idoche 5	Teilprojektleiterinnen und Teilprojektleiter in SFB/Transregio (TRR) und	
	vergleichbaren Sonderforschungsbereichen (SFB)	
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	EΛ
Tabelle 10	Kennzahlen zu den Teilprojektleiterinnen und Teilprojektleitern	54
	in SFB/Transregio (TRR)	
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	56
Tabelle 11	Kennzahlen zu den Teilprojektleiterinnen in SFB/Transregio (TRR) und	ەد
	vergleichbaren Sonderforschungsbereichen (SFB)	
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	57
Tabelle 12	Anzahl und Anteil der Wissenschaftlerinnen unter den Teilprojektleitern	57
	in SFB/Transregio (TRR) und vergleichbaren Sonderforschungsbereichen (SFB)	
	nach Wissenschaftsbereichen	
	(Einrichtungsjahre 2000 bis 2007)	57
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	